

## Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

**Datum:** 10.03.2015

**Beginn:** 20:05 Uhr

**Ende:** 22.20 Uhr

**Vorsitz:** Klaus Kellerer

**Teilnehmer:** Monika Beil, Thomas Ecker (nach der „Spätschicht“-Pause), Katharina Hilsenbeck, Traudi Höfer, Petra Jungwirth, Renate Jungwirth, Klaus Kellerer, Birgit Meyer-Berg, Maria A. Nißl, Jürgen Schäfer, Christoph Skorupa, Ursula Weigert, Claudia Soucek-Birnstiel (Kirchenverwaltung)  
Entschuldigt: Hans Hausler, Sebastian Scherr, Pfr. Christian Penzkofer

**Protokoll:** Renate Jungwirth

### Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Verklärung Christi am 27.01.2015

Der Entwurf des Protokolls wird einstimmig angenommen.

#### TOP 1 — Bericht der Taufbegleiter

Aufgrund der aktuellen Unstimmigkeiten möchte der PGR möchte darüber informiert werden, wie die Taufbegleitung bisher abgelaufen ist. Die beiden im PGR vertretenen Taufbegleiterinnen (Fr. Höfer, Fr. Meyer-Berg) stellen es *aus ihrer Sicht* folgendermaßen dar:

Inhaltlich: Die Taufbegleiter besuchen die Familie, stellen sich selbst und die Pfarrgemeinde vor sowie die Angebote, die es dort für Familien gibt. Es werden auch Fragen zur Taufe beantwortet. Falls die Eltern dies wünschen, wird noch ein zweites Treffen vereinbart. Die Taufbegleiter sind – wenn möglich – als Vertreter der Gemeinde bei dem Segnungs-Gottesdienst sowie bei der Taufe anwesend, auch wenn diese außerhalb des Gottesdienstes stattfindet (z. B. am Samstag nachmittag). Der thematische Schwerpunkt der Gespräche liegt bei der Taufe, es soll dabei aber nicht um „Missionierung“ gehen. Die Taufbegleiter berichten, dass das Angebot auch von Eltern, die anfänglich skeptisch sind, gut angenommen worden ist. Es ist ein Anreiz, später auch bei anderen Aktivitäten der Pfarrei wie z. B. Familiengruppen oder Mutter-Kind-Gruppen mitzumachen.

Organisatorisch: Eltern, die ein Kind taufen lassen wollen, melden sich im Pfarrbüro. Daraufhin wird eine Liste erstellt mit anstehenden Taufen und Trauungen, die bei den Besprechungen des Seelsorgeteams unter den Seelsorgern aufgeteilt werden. Der dann dafür zuständige Seelsorger nimmt Kontakt zur Familie auf und lädt sie zum Taufgespräch ein. Bei diesem Gespräch sollte auf das Angebot der Taufbegleitung aufmerksam gemacht werden. Wenn dies nicht erfolgt, erfahren die Taufbegleiter überhaupt nicht, dass eine Taufe ansteht.

Die momentane Unzufriedenheit der Taufbegleiter setzt genau an diesem Punkt an: Sie haben den Eindruck, dass ihr Angebot im Taufgespräch möglicherweise zu kurz kommt, da sie feststellen mussten, dass das Interesse der Eltern deutlich zurückgegangen ist. Es besteht also durchaus Diskussionsbedarf. Ein erstes Gespräch mit Dr. Rothe war zeitlich ungünstig gelegen (am Sonntag nach dem Gottesdienst) und führte zu keinem befriedigenden Ergebnis.

Der PGR hat daher Folgendes beschlossen:

1. Die noch aktiven Taufbegleiter sollen sich treffen, erstens um ein Informationsblatt zu entwerfen, das beim Taufgespräch den Eltern mitgegeben werden kann, und zweitens um einen weiteren Termin für ein Treffen mit Dr. Rothe vorzuschlagen.
2. Hr. Kellerer und Fr. P. Jungwirth treffen sich mit Dr. Rothe und/oder Pfr. Penzkofer, um den Gesprächsbedarf noch einmal deutlich zu machen.

Der PGR spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Taufbegleitung weitergeführt werden soll!

#### TOP 2 — Osterfrühstück

Das Osterfrühstück ist in Planung, es gibt auch bereits genügend freiwillige Helfer, allerdings bisher niemanden, der es sich zutraut, die Hauptleitung zu übernehmen. Nachdem die Aufgaben der Hauptleitung geklärt sind, stellt sich Hr. Kellerer dafür zur Verfügung.

## **Spätschicht**

Die zeitliche Überschneidung der PGR-Sitzung mit der von der Jugend vorbereiteten Spätschicht wird als ungünstig angesehen, daher beschließt der PGR, an der Spätschicht teilzunehmen.

## **TOP 3 — Umfrage**

Die bisher abgegebenen Umfragebögen befinden sich zum Teil im Pfarrbüro, zum Teil bei Hrn. Kellerer. Nach dem Abgabeschluss am 12.04.2015 wird Hr. Scherr mit der Auswertung beginnen und sich nach Bedarf Leute suchen, die ihm dabei helfen. Wenn möglich, sollte die Auswertung bis zur nächsten PGR-Sitzung am 05.05.2015 abgeschlossen sein und ein Artikel für die Sommer-Atempause verfasst werden.

## **TOP 4 — Pfarrverbandsfest**

Das erste Vorbereitungstreffen fand am 02.03. statt, dabei wurde ein grober Fahrplan festgelegt und erste Aufgaben verteilt. Die VC-Jugend soll sich um das Essen kümmern (Johannisfeuer-Erfahrung) und der Burschenverein von Perlach um die Getränke. Das Fest wird wieder in VC stattfinden. Das nächste Vorbereitungstreffen ist am 25.03.2015.

## **TOP 5 — Terminplanung**

Die Termine für die PGR-Sitzungen stehen bis zu den Sommerferien fest (letzter Termin am 07.07.2015). Für das nächste Planungsjahr werden folgende Termine festgelegt: 29.09.2015, 27.10.2015, 10.11.2015, 08.12.2015, 19.01.2016, 01.03.2016, 19.04.2016, 07.06.2016 und 19.07.2016. Die Sitzung am 27.10.2015 wird für das Nachtreffen mit den Moderatoren, die das Klausur-Wochenende begleitet haben, reserviert.

Für Samstag, den 04.06.2016 wird ein Klausurtag geplant.

## **TOP 6 — Termine – Informationen – Berichte**

Jugend: Der Kehraus war eine durchweg gelungene Veranstaltung.

Der Treff-Umbau ist bis auf wenige Kleinarbeiten abgeschlossen.

Am Mittwoch, den 11.03. findet um 6.00 Uhr eine Frühschicht statt, am Donnerstag, den 26.03. um 21.00 Uhr nochmal eine Spätschicht. Gäste sind herzlich eingeladen.

Frauenbund: Am Freitag, den 13.03.2015 wird ein Museumsbesuch angeboten.

Die Kreuzwegandacht am selben Tag wird vom Frauenbund gestaltet, ebenso wie die Maiandacht am Freitag, den 08.05.2015.

Am Samstag, den 09.05.2015 ist Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstand.

Pfarrverbandsrat: Die Themen aus VC wurden vertagt.

Am Montag, den 16.03. um 19.00 Uhr wird die große Osterkerze gebastelt (VC Bastelraum), am Dienstag, den 17.03. um 19 Uhr die kleinen Osterkerzen für den Basar am Palmsonntag (zu Hause bei Fr. Höfer). Für das Basteln der Osterkränze am Dienstag, den 24.03. werden noch Bux-Zweige benötigt.

Am Wochenende des Palmsonntag (28./29.03.2015) findet Samstag und Sonntag jeweils vor und nach den Gottesdiensten der Osterbasar statt.

Beim Mittagstisch am Patroziniums-Sonntag waren ca. 80 Leute anwesend und es wurden 470 € eingenommen. Es sollte deutlicher gemacht werden, dass die Einnahmen als Spende an Misereor gehen: evtl. könnten im nächsten Jahr die Preise erhöht werden, um den Erlös zu steigern.

Hr. Mitchell hat sein Praktikum im Pfarrverband aus persönlichen Gründen beendet.

Fr. Petra Klein legt ihr Amt, Presse-Informationen ans HALLO und den Südost-Kurier weiterzuleiten, nieder. Wenn jemand etwas veröffentlichen möchte, gibt es dafür Formulare bei Hrn. Ecker.

Es werden noch Leute gesucht, die am Gründonnerstag an der Fußwaschung teilnehmen. Aus dem PGR machen Hr. Kellerer und Hr. Skorupa mit, die Einladung geht auch noch an die VA-Runde.

**Nächste Sitzung:** Dienstag, 05.05.2015 um 20:00 Uhr  
(nächste Vorstandssitzung: 28.04.2015)

Protokollführerin:  
Renate Jungwirth

Vorsitzender des PGR:  
Klaus Kellerer